

Lebenshilfe Lübecke errichtet neues Wohnheim



Der Spatenstich ist vollbracht: (V. li.) Rüdiger Vogt (Bauunternehmen Vogt), Horst Bohlmann (Vorstand Lebenshilfe Lübecke), Christian Lemper (Geschäftsleitung Lebenshilfe Lübecke), Wilfried Röhling (Geschäftsleitung Lebenshilfe Lübecke), Bürgermeister Rüdiger Meier, Helmut Exter (Aufsichtsratsvorsitzender Wohnen und Begleiten), Dirk Stanczus und Mario Schurbohm (beide Architekturbüro BKS Lübecke).

FOTO: EVZ (KLAUS-D. KUHLMANN)

Kirchlengern-Stift Quernheim (EVZ).

Ein neues Zuhause für 24 Menschen mit Behinderung entsteht auf der Freifläche des ehemaligen Reiseunternehmens MB. Vor kurzem erfolgte der Spatenstich. Auf dem Grundstück von rund 5.300 Quadratmetern investiert die Lebenshilfe Lübecke 3,5 Mio. Euro. Sie wird dabei unter anderem

vom Ministerium für Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW, der Aktion Mensch und der Stiftung Wohlfahrtspflege unterstützt. Das Wohnheim wird aus vier Wohngruppen bestehen. Es wird zwei Wohngruppen mit je acht Bewohnern und zwei Wohngruppen mit je vier Bewohnern geben. Alle Zimmer sind als Einzelzimmer mit Bad konzipiert. In

jeder Gruppe sind eine Küche, Gemeinschafts- und Funktionsräume sowie ein Pflegebad. Der Außenbereich soll ebenfalls barrierefrei und auf die Bedürfnisse der Bewohner zugeschnitten gestaltet werden. Darüber hinaus ist die Gestaltung eines Sinnesgartens geplant. Die Inbetriebnahme des Wohnheimes ist für 2015 vorgesehen.